

### Tagungsort

Rathaus Stuttgart  
Marktplatz 1  
70173 Stuttgart

### Bitte beachten Sie:

Am Samstag ist ein Zugang nur über die Rathauspforte in der Eichstraße möglich (vom Haupteingang am Marktplatz nach links gehen, dann rechts in die Eichstraße zum Seiteneingang).

### Parkhäuser in der Nähe des Rathauses:

- C&A Tiefgarage, Breite Straße 1, 70173 Stuttgart
- Parkhaus Galeria Kaufhof, Eberhardstraße 28, 70173 Stuttgart
- Schwabenzentrum-Tiefgarage, Hauptstätter Straße 40, 70173 Stuttgart
- Parkhaus Züblin, Lazarettstraße 5, 70190 Stuttgart
- Parkhaus Breuninger, Esslinger Straße 1, 70182 Stuttgart
- Parkhaus Dorotheen Quartier, Holzstraße 21, 70173 Stuttgart

### Tagungsorganisation

Dr. Stephan Gerritsen  
Telefon 0711 991-1875  
wsz@diak-stuttgart.de

### Veranstalter

Orthopädische Klinik Paulinenhilfe  
Wirbelsäulenzentrum

Rosenbergstraße 38  
70176 Stuttgart  
Telefon 0711 991-1875  
Telefax 0711 991-1879  
wsz@diak-stuttgart.de  
www.diakonie-klinikum.de

## 10 Jahre

Wirbelsäulenzentrum  
der Orthopädischen Klinik Paulinenhilfe  
am Diakonie-Klinikum Stuttgart

## Mythen und Fakten der Wirbelsäulentherapie

Titelfoto: hunterbliss/Fotolia.com



## Einladung zum Symposium

am Samstag, 9. Februar 2019  
10 Uhr bis 16 Uhr  
Rathaus Stuttgart, Großer Sitzungssaal



**WirbelsäulenZentrum**

## Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Sitzen schadet dem Rücken und der Bandscheibe, Rückenschwimmen entlastet die Wirbelsäule, Muskelaufbau am Rücken kann eine Rückgratverkrümmung vorbeugen oder gar rückgängig machen. Ein starker Rücken tut nicht weh. Wieviel Wahrheit steckt dahinter?

Die Anzahl der Wirbelsäuleingriffe ist in den letzten Jahren rasant angestiegen. Retrospektiv betrachtet haben wir daraus sehr viel gelernt. Das neu Erlernte wirft allerdings auch eine Reihe neuer Fragen auf. Berücksichtigen wir das Zusammenspiel zwischen der Wirbelsäule und den anderen großen Gelenken, wird uns die Komplexität des Bewegungsapparates vor Augen geführt.

Wir wollen im Rahmen dieser Veranstaltung zumindest die Fakten auf den Tisch legen und die Mythen – soweit es uns gelingt – identifizieren. Dabei unterstützt uns eine Vielzahl an renommierten Wirbelsäulenexperten aus dem deutschsprachigen Raum.

Ich freue mich auf eine lebhaftige Diskussion und wünsche uns vor allem einen differenzierteren Umgang mit Mythen.

Ihr



Farzam Vazifehdan

**Prof. Dr. med. Viola Bullmann**, St. Franziskus Hospital, Köln

**Michael Föll**, Erster Bürgermeister der Landeshauptstadt Stuttgart

**Prof. Dr. med. Arndt H. Kiessling**, Clinical Research, Medical School, Berlin

**PD Dr. med. Gianluca Maestretti**, HRF Fribourg Hôpital Cantonal, Fribourg/Schweiz

**Prof. Dr. med. Tobias Pitzen**, SRH Kliniken, Karlsbad-Langensteinbach

**Prof. Dr. med. Marcus Richter**, St. Josefs Hospital, Wiesbaden

**Dr. med. Daniel Rosenthal**, Hochtaunus Kliniken, Bad Homburg

**PD Dr. med. Oliver Rommel**, Rommel Klinik, Bad Wildbad

**Prof. Dr. rer. nat. Dipl.-Phys. Syn Schmitt**, Abteilung für Modellierung und Simulation im Sport, Universität Stuttgart

**Dr. med. Farzam Vazifehdan**, Diakonie-Klinikum Stuttgart

### Wir danken für die freundliche Unterstützung der Veranstaltung durch:

Medtronic 6.000 Euro

Johnson & Johnson 500 Euro

NuVasive 500 Euro

Stryker 2.000 Euro

**Medtronic**  
Further Together

# Mythen und Fakten der Wirbelsäulenthherapie

## Programm

Samstag, 9. Februar 2019  
10 Uhr bis 16 Uhr

10:00	<b>Begrüßung</b> F. Vazifehdan, Stuttgart	12:25	<b>Mittagessen und Industrieausstellung</b>
10:05	<b>Begrüßung durch den Schirmherrn</b> M. Föll, Stuttgart	13:25	<b>Frakturen an der Brustwirbelsäule und der Lendenwirbelsäule – wann muss operiert werden?</b> G. Maestretti, Fribourg
10:15	<b>Vorwort</b> F. Vazifehdan, Stuttgart	13:45	<b>Konservative Therapien an der Wirbelsäule – was müssen wir tun?</b> O. Rommel, Wildbad
10:25	<b>Taugen biomechanische Modelle zur Vorhersage degenerativer Prozesse an der Wirbelsäule?</b> S. Schmitt, Stuttgart	14:05	<b>Degenerative Wirbelsäulenerkrankungen – State of the Art</b> F. Vazifehdan
10:45	<b>Prothetik an der Halswirbelsäule – wo stehen wir heute?</b> T. Pitzen, Karlsbad-Langensteinbach	14:25	<b>Was und wie viel in der Medizin ist evidenzbasiert?</b> A. H. Kiessling, Berlin
11:05	<b>Was ist an der Neuronavigation in der Wirbelsäulen Chirurgie evidenzbasiert?</b> M. Richter, Wiesbaden	14:45	<b>Zusammenfassung und Diskussion</b>
11:25	<b>Pause und Industrieausstellung</b>		
11:45	<b>Mythen und Fakten in der Behandlung der Brustwirbelsäule</b> D. Rosenthal, Bad Homburg		
12:05	<b>Wieviel Korsett und wieviel Physiotherapie braucht die Skoliosebehandlung?</b> V. Bullmann, Köln		

Im Anschluss Stehempfang und Imbiss.

Die Veranstaltung ist mit 5 Fortbildungspunkten  
von der Landesärztekammer Baden-Württemberg  
zertifiziert.

## Anmeldung

Samstag, 09. Februar 2019, 10 bis 16 Uhr

### Einladung zum Symposium Mythen und Fakten der Wirbelsäulentherapie

Der Eintritt ist frei.  
Um optimal für Sie planen zu können, freuen wir uns  
über eine schriftliche Anmeldung bis zum 31. Januar 2019.

per Post oder  
per Mail an [wsz@diak-stuttgart.de](mailto:wsz@diak-stuttgart.de)  
per Fax an 0711 991-1879

An der Fortbildung

- nehme ich mit \_\_\_\_ Personen teil
- kann ich nicht teilnehmen

### Absender

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Praxis/Klinik \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_



Diakonie-Klinikum Stuttgart  
Wirbelsäulenzentrum  
Mirjana Schröder  
Rosenbergstraße 38  
70176 Stuttgart

Symposium 10 Jahre Wirbelsäulenzentrum  
am Diakonie-Klinikum Stuttgart

Einsendeschluss: 31. Januar 2019

Anmeldung per Post,  
per Fax an 0711 991-1879 oder  
per Mail an [wsz@diak-stuttgart.de](mailto:wsz@diak-stuttgart.de)